



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

08.5341.02

BVD/P085341
Basel, 25. März 2009

Regierungsratsbeschluss
vom 24. März 2009

Budgetpostulat Mirjam Ballmer betreffend Dienststelle Nr. 614 / Stadtgärtnerei / BVD

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 14. Januar 2009 das nachstehende Budgetpostulat Mirjam Ballmer Dienststelle Nr. 614 / Stadtgärtnerei / BVD betreffend Erhöhung in der Investitionsübersichtsliste um CHF 100'000, Auftrag Nr. 61414050601 / Kantonales Inventar geschützter Naturobjekte dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

„Erhöhung in der Investitionsübersichtsliste um CHF 100'000
Auftrag Nr. 614014050601 / Kantonales Inventar geschützter Naturobjekte

Begründung:

Ziel des 1996 beschlossenen Naturschutzkonzeptes ist der Schutz der Natur und Landschaft im Kanton Basel-Stadt. Seither konnten viele Projekte angepackt oder sogar abgeschlossen werden. Einiges konnte aber bisher nicht in Angriff genommen werden, weil die entsprechenden Mittel dazu fehlten. In der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage von Beat Jans betreffend Umsetzung des Naturschutzkonzeptes werden zum Beispiel Aktionsprogramme zur Förderung spezieller Arten, Massnahmen zum zielgerichteten Umgang mit Neobiota oder die Pflege von Böschungen und Kleinflächen als bisher ungenügend genannt. Der Druck auf unsere Natur und Landschaft nimmt immer stärker zu. Offenbar wird es immer schwieriger, die gesetzlichen Vorschriften bezüglich Ersatzflächen umzusetzen. Um diese Flächen zu sichern, sind ebenfalls finanzielle Mittel notwendig. Die Ziele des Arten- und Biotopschutzes sind gefährdet. Der Kanton Basel-Stadt mit seinen regionaltypischen trockenwarmen Lebensräumen hat eine grosse Verantwortung im Bereich Biodiversität der Arten und Lebensräume. Damit diese in den nächsten Jahren gemäss dem damals einstimmig verabschiedeten Naturschutzkonzept wahrgenommen werden kann und das kantonale Inventar geschützter Naturobjekte umgesetzt werden kann, braucht es nun die entsprechenden finanziellen Mittel.“

Wir berichten zu diesem Budgetpostulat wie folgt:

1. Bericht

Mit dem bestehenden Investitionskredit wird im laufenden Kalenderjahr die Erhebung, Bewertung und Dokumentation (GIS) der schützenswerten Naturobjekte abschliessend erfolgen. Damit das mit umfangreichen Datenerhebungen verbundene Inventar auch nachhaltig für den Vollzug des Natur- und Landschaftsschutzes nutzbar ist und ausserdem die erfass-

ten wertvollen Objekte auch in ihrer Qualität gesichert und entwickelt werden können, muss eine Massnahmenplanung anschliessen. Der finanzielle Aufwand für die Massnahmenplanung beläuft sich auf rund CHF 200'000.

Die mit dem Budgetpostulat Mirjam Ballmer beantragte Erhöhung erlaubt es, im Verlauf des Jahres 2009 die Umsetzung des rund 1000 Objekte umfassenden Naturinventars fundiert vorzubereiten und so die Massnahmenplanung direkt und unkompliziert anschliessen zu lassen. Das Bau- und Verkehrsdepartement wird diese Erhöhung intern kompensieren. Konkret handelt es sich für 2009 um drei Projekte:

- Konzept für die Weiterführung und laufende Aktualisierung des Naturinventars (Controlling & Monitoring) ca. CHF 40'000
- Vorbereitung des übergeordneten Biotopverbundskonzepts ca. CHF 25'000
- Ergänzende Kartierung ausgewählter Vogelarten zur Umsetzung der Aktionsprogramme ca. CHF 35'000

In gleicher Sache hat der Grosse Rat an seiner Sitzung vom 11. März 2009 dem Regierungsrat ein vorgezogenes Budgetpostulat Mirjam Ballmer Dienststelle Nr. 614 / Stadtgärtnerei / BVD überwiesen, worin eine Budgeterhöhung von CHF 100'000 gefordert wird.


Mit diesen Mitteln werden Folgeplanungen finanziert werden können. Hierzu gehören das Erarbeiten von detaillierten Pflegeplänen für rund 100 Objekte, die Entwicklungsplanung für Objekte mit Aufwertungspotential, die Ausarbeitung des Biotopverbundskonzeptes und der Aufbau eines Systems zur Überwachung und Steuerung der Entwicklung in den Inventarobjekten. Diese Planungsarbeiten werden aufzeigen, in welchen Bereichen in Zukunft ein erhöhter Pflegeaufwand notwendig sein wird, damit die schützenswerten Naturobjekte als solche erhalten werden können.

2. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir Ihnen folgende Beschlussfassung:

://: Das Budgetpostulat Mirjam Ballmer Dienststelle Nr. 614 / Stadtgärtnerei / BVD betreffend Erhöhung in der Investitionsübersichtsliste um CHF 100'000, Auftrag Nr. 61414050601 / Kantonales Inventar geschützter Naturobjekte wird gut geheissen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilage: Grossratsbeschluss

Grossratsbeschluss

Budgetpostulat Mirjam Ballmer betreffend Bau- und Verkehrsdepartement / Dienststelle 614 / Stadtgärtnerei

vom

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsicht in das Antwortschreiben des Regierungsrates zum oben stehenden Budgetpostulat, beschliesst:

://: In Entsprechung des Budgetpostulats Mirjam Ballmer werden im Budget 2009 des Bau- und Verkehrsdepartements zusätzlich CHF 100'000 eingestellt.
(Position 6140.140.5.0601)

Dieser Beschluss ist zu publizieren.